



Gemeinde WANGERLAND

Der Bürgermeister

WANGERLAND
Nordsee
mit dem Nordseeheilbad Honumersiel-Schillig,
dem Nordseebad Hooksiel sowie den
Erholungsorten Hohenkirchen und Minsen-Förrien

Gemeinde Wangerland, Helmsleder Straße 1, 26434 Hohenkirchen

Stadt Wilhelmshaven
Fachbereich Stadtplanung und
Stadterneuerung
Technisches Rathaus
Rathausplatz 9
26382 Wilhelmshaven

Vorab per E-Mail an:
bauleitplanverfahren@wilhelmshaven.de

Rathaus · Helmsleder Straße 1
26434 Hohenkirchen

Tel.-Vermittlung (0 44 63) 989 0
Telefax (0 44 63) 989 150
E-Mail gemeinde@wangerland.org

Ihr(e) Ansprechpartner(in):
Frau Kutsche
e.kutsche@wangerland.org

Öffnungszeiten:
montags, dienstags, freitags 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr
mittwochs geschlossen
donnerstags durchgängig 8:30 Uhr bis 17:00 Uhr
Termine nach vorheriger Absprache auch außerhalb der Öffnungszeiten

Ihr Schreiben
27.05.2025

Ihr Zeichen
Dirks

Tel.-Durchwahl
989-127

Mein Zeichen
III-05

Datum
26.06.2025

**Bauleitplanung der Stadt Wilhelmshaven;
95. Änderung des rechtswirksamen Flächennutzungsplans in der Fassung der
Neubekanntmachung vom 22.11.2022 – Bürgerwindpark Klein Westerhausen –
Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4
Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) in der Zeit vom 27.05.2025 bis zum 27.06.2025**

Sehr geehrte Damen und Herren,

bezugnehmend auf Ihr Schreiben vom 27. Mai 2025 bitte ich Sie, zur Auslegung des
oben genannten Flächennutzungsplanes wie auch für künftige Bauleitplanverfahren
in dieser Angelegenheit folgende Belange zu berücksichtigen:

- Die Ortschaft Hooksiel wurde zwischenzeitlich zum Nordseebad priorisiert. Nordseebäder und Erholungsorte sind durch regionale Planung und gesetzliche Vorgaben geschützt, um ihre Funktion als Erholungsorte zu sichern. Das bedeutet, dass Windkraftanlagen in unmittelbarer Nähe oft nicht oder nur unter bestimmten Bedingungen gebaut werden dürfen.
- Die Bauerschaften Süder Depenhausen, Groß Depenhausen, Klein Depenhausen, Depenhausen, Rüschentede, Waterpott und Tain sind durch die Errichtung der Windkraftanlagen von Lärm, visueller Beeinträchtigung und Infraschall betroffen. Der Schatten der zu errichtenden Anlagen fällt je nach Jahres- und Tageszeit auf einige dieser Wohn- / Gebäude.
- Der Neubau der Windenergieanlagen verursacht ggf. Schwerlastverkehr auf der Landesstraße L 810. Verkehrsbehinderungen, die eine Erreichbarkeit des Ortes Hooksiel – insbesondere während der Saison - verhindern, sind zu vermeiden.

- 2 -

Konten der Gemeindekasse:

Landessparkasse zu Oldenburg
IBAN DE34 2805 0100 0050 3203 24
BIC SLZODE22XXX

Volksbank Jever eG
IBAN DE92 2826 2254 4000 1210 06
BIC GENODEF1JEV

Kontaktdaten E-Rechnung:

PDF-Rechnungen: rechnung@wangerland.org
X-Rechnungen: erechnung@niedersachsen.de
Leitweg-ID X-Rechnung: 034550020020-0-92

- Östlich der Bauernschaft Klein Depenhausen befindet sich eine „Kompensationsmaßnahmenfläche“. Aspekte wie ökologische Auswirkungen auf die lokale Tier- und Pflanzenwelt (z.B. Gefährdung der Vögel und Fledermäuse sowie der Biodiversität) sind zu berücksichtigen.

Auch das Landschaftsbild könnte sich durch die Wahrnehmung und den Wert der Ausgleichsfläche verändern. Die Nähe zum Windpark beeinträchtigt die Attraktivität.

Es ist zu befürchten, dass in einer Entfernung von weniger als einem Kilometer noch Geräusche von den Anlagen wahrgenommen werden können. Diese könnten die Nutzung der Ausgleichsflächen beeinflussen.

Negative Auswirkungen auf diese Ausgleichsflächen sind zu betrachten, um mit Förderungsmaßnahmen gegenzusteuern.

Die in Rede stehende Kompensationsfläche (rot eingerahmt) ist dem diesem Schreiben beigelegten Lageplan zu entnehmen.

Freundliche Grüße



Szlezak
Bürgermeister

